

Aktuelles aus der Kirchenentwicklung



Sehr geehrte Damen und Herren,

am 21. November fand die **Herbstkonferenz** der pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Stadtdekanat Mannheim statt. Thema war die Kirchenentwicklung. Begleitet wurde die Konferenz von drei Referentinnen von SAP, die in dem Software-Konzern im Bereich des Personalmanagements tätig sind. SAP ist ein Konzern, der sich seit seiner Gründung ständigen Veränderungsprozessen ausgesetzt sieht und damit sehr erfolgreich umgeht. Frau Eva-Maria Kipp hielt einen Vortrag zur Frage, was in Veränderungsprozessen geschieht und wie diese gesteuert werden können. Dabei ging es nicht darum, die Katholische Kirche mit einem Software-Konzern zu vergleichen. Vielmehr war es beabsichtigt, **von den positiven Erfahrungen zu profitieren**, die bei SAP gemacht werden. Inhaltlich stellte Frau Kipp dar, dass in Veränderungsprozessen **vier Elemente wichtig** sind: 1. Empathisch sein mit den Betroffenen der Veränderung - 2. Erklären, warum die Veränderung notwendig ist - 3. Einbinden: Auch Widerstände aufnehmen - 4. Effektiv sein: Nachhaltigkeit gewährleisten. Mit der Perspektive dieser vier Elemente konnten die kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dann im weiteren Verlauf der Konferenz auch die Kirchenentwicklung Mannheim in den Blick nehmen. Alles in allem war es eine interessante und abwechslungsreiche Konferenz, die hoffentlich eine positive Wirkung in der weiteren Kirchenentwicklung entfalten wird.

Weiter lesen Sie in diesem Newsletter:

- Wie kommt das Thema „**Ökologische Verantwortung**“ in der Kirchenentwicklung voran?
- Begriffe aus der Kirchenentwicklung: **Pastorales Zentrum**

Viel Spaß beim Lesen! Wenn Ihnen der Newsletter gefällt, erzählen Sie auch anderen davon. Wenn er Ihnen nicht gefällt, dann melden Sie sich bei mir!

Herzliche Grüße verbunden mit dem Wunsch für eine segensreiche Adventszeit
Ihr Ulf Günnewig

www.zukunftsprozess.kathma.de

Die **Arbeitsgruppe „Ökologische Verantwortung“**, die sich im Rahmen von Stadt-KIRCHE-Zukunft im Frühjahr 2018 gebildet hat, hat einiges zu diesem Thema erarbeitet. Ganz aktuell wurde Ende November von Dekan Karl Jung und Hansheinrich Beha, Vorsitzender des Dekanatsrats, noch einmal die **Erklärung zur Ökologischen Verantwortung** an alle Organisationen, Verbände und Gruppierungen im Stadtdekanat Mannheim verschickt. Die Arbeitsgruppe hat erkannt, dass ökologische Verantwortung eine spirituelle Grundhaltung ist. Das Bewahren der Schöpfung ist ein Auftrag den wir von Gott erhalten haben und der sich schon in der Schöpfungsgeschichte im ersten Buch der Bibel findet. Die Erklärung zur Ökologischen Verantwortung, die eine Selbstverpflichtung beinhaltet, will darauf aufmerksam machen und erste Schritte zu einem veränderten Verhalten anleiten. Das können aber nur die ersten Schritte sein. Gerade im Bereich der Gebäudeoptimierung und des nachhaltigen Bauens haben wir noch viele Schritte zu gehen. Auch daran hat die Arbeitsgruppe zusammen mit dem Bauamt bereits gearbeitet. Weitere Infos auf der zugehörigen Webseite

www.kathma.de/kirche-öko-logisch

Begriff: Pastorales Zentrum

Bereits in den **Diözesanen Leitlinien** findet sich dieser Begriff und auch im **Arbeitspapier zur Kirchenentwicklung 2030** taucht er wieder auf. Dort ist benannt, dass es in jeder Pfarrei (neu) ein pastorales Zentrum geben soll. Mittlerweile ist aber schon klar, dass es in einer Pfarrei (neu) auch mehrere Pastorale Zentren geben kann. Inhaltlich ist der Begriff bisher wenig gefüllt. Im Zukunftsprozess Stadt-KIRCHE-Zukunft gab es eine Arbeitsgruppe zu diesem Thema. Bis zur Einrichtung der Pfarrei (neu) wird es darum gehen, die künftige Struktur der Pastoral in einer Pfarrei (neu) in Mannheim genau zu beschreiben. Dafür ist allerdings auch eine breite Beteiligung der Kirchenmitglieder erforderlich. Sie werden also sicherlich bald wieder von diesem Thema hören.

Mehr zum Begriff Pastorales Zentrum im Arbeitspapier

www.kirchenentwicklung2030.de

Impressum

Dekanatsreferent Ulf Günnewig
Katholisches Stadtdekanat Mannheim
A 4, 2 - 68159 Mannheim
E-Mail: Dekanatsreferent@kathma.de
Telefon +49 (0) 621 300 85-103

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)